

FUCHS PETROLUB

Quartalsmitteilung Q1 2021

| Pressetelefonkonferenz, 29. April 2021

| Stefan Fuchs, CEO

| Dagmar Steinert, CFO

LUBRICANTS.
TECHNOLOGY.
PEOPLE.



Highlights Q1 2021

Starker Start ins Jahr 2021

697 Mio. €

Umsatz + 13 %
(Vorjahr 616 Mio. €)

EBIT 101 Mio. €

+ 40 %
(Vorjahr 72 Mio. €)

Q1 2021

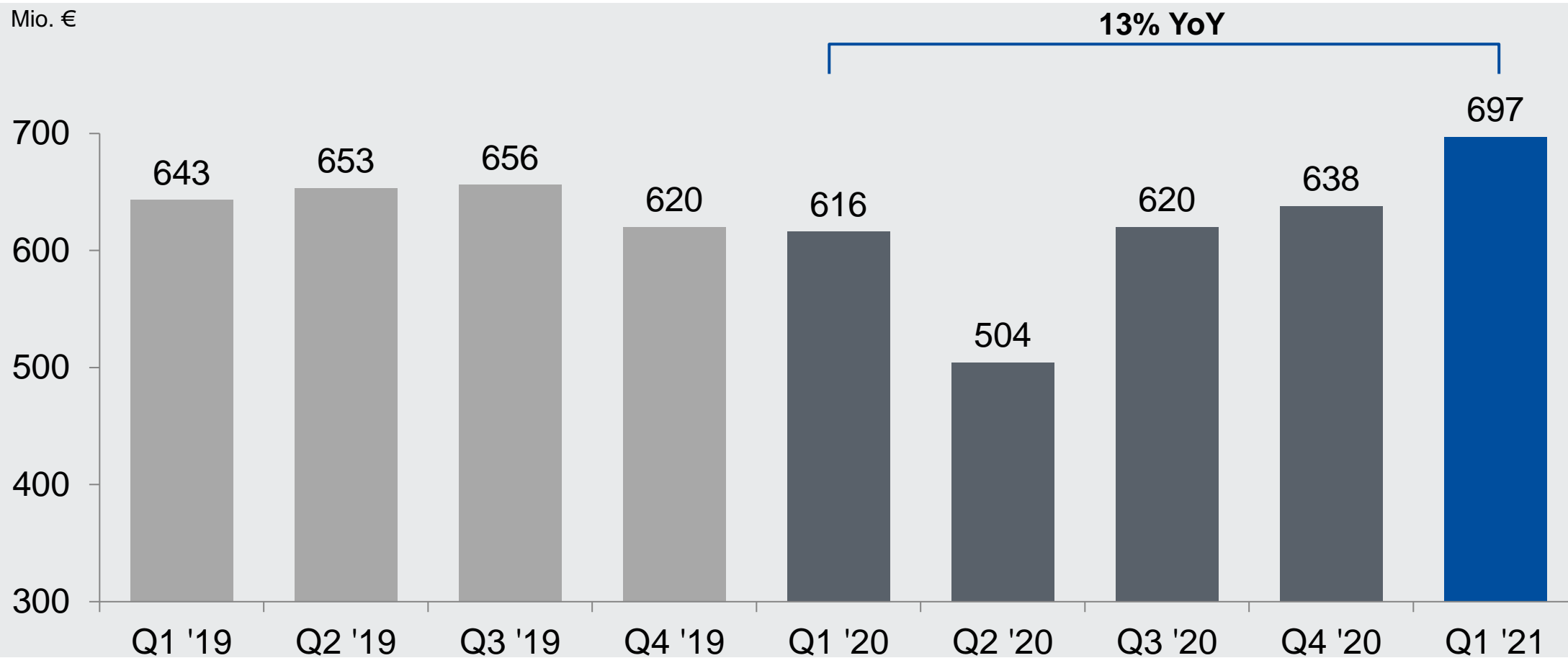
- Umsatzwachstum vor allem durch Rekordquartal der Automobilindustrie in China
- Signifikante Knappheit an Rohstoffen und Preiserhöhungen noch nicht im Q1-Ergebnis niedergeschlagen

Ausblick FY 2021 angehoben

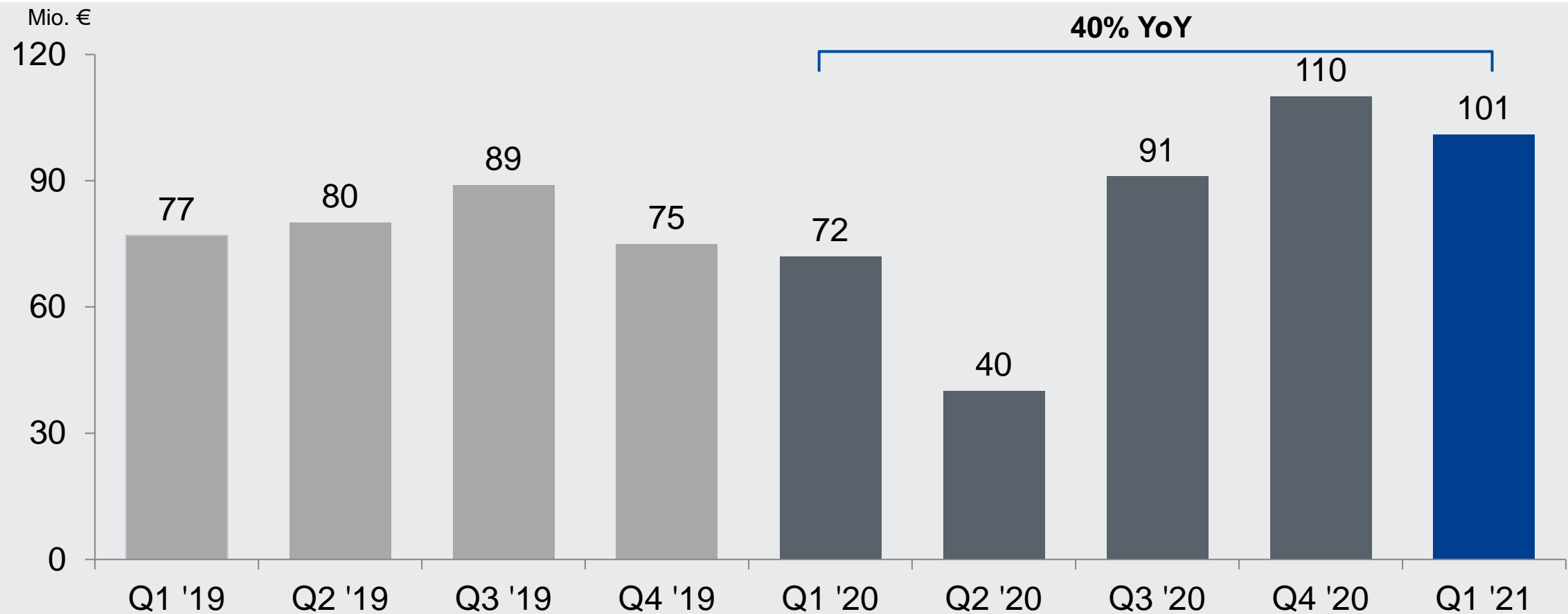
Stärker als erwartete Erholung vor allem in China und den USA

- Umsatz: 2,7 - 2,8 Mrd. € (vorher Niveau von 2019)
- EBIT: 330 - 340 Mio. € (vorher Niveau von 2020)
- FVA: ca. 180 Mio. € (vorher ca. 160 Mio. €)
- FCF vor Akquisition: ca. 110 Mio. € (vorher ca. 160 Mio. €)

Umsatzentwicklung Q1 2021

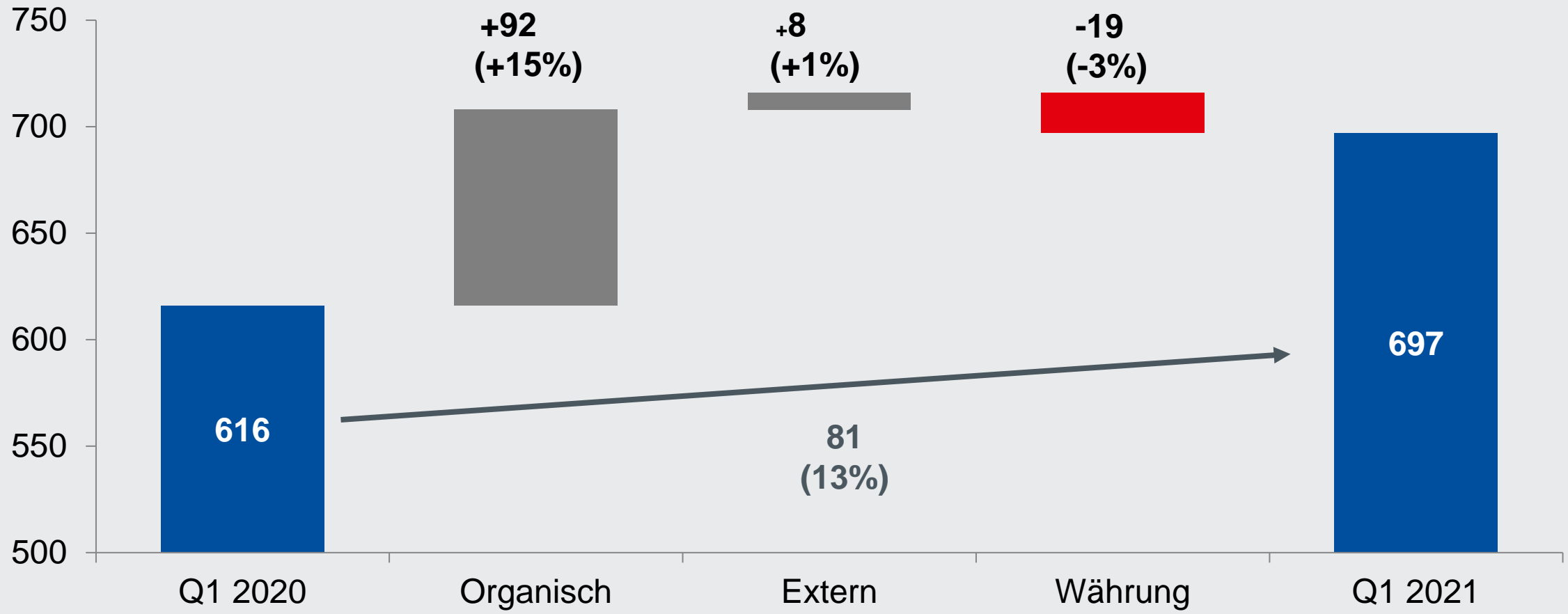


EBIT Entwicklung Q1 2021



Konzernumsatz Q1 2021

Mio. €



Q1 2021 Gewinn- und Verlustrechnung

Mio. €	Q1 2021	Q1 2020	Δ € mn	Δ in %
Umsatz	697	616	81	13%
Bruttoergebnis	255	218	37	17%
Sonstige Funktionskosten	-156	-148	-8	5%
EBIT vor at Equity	99	70	29	41%
At Equity	2	2	0	0%
EBIT	101	72	29	40%
Ergebnis nach Steuern	71	51	20	39%

Q1 2021 Cashflow

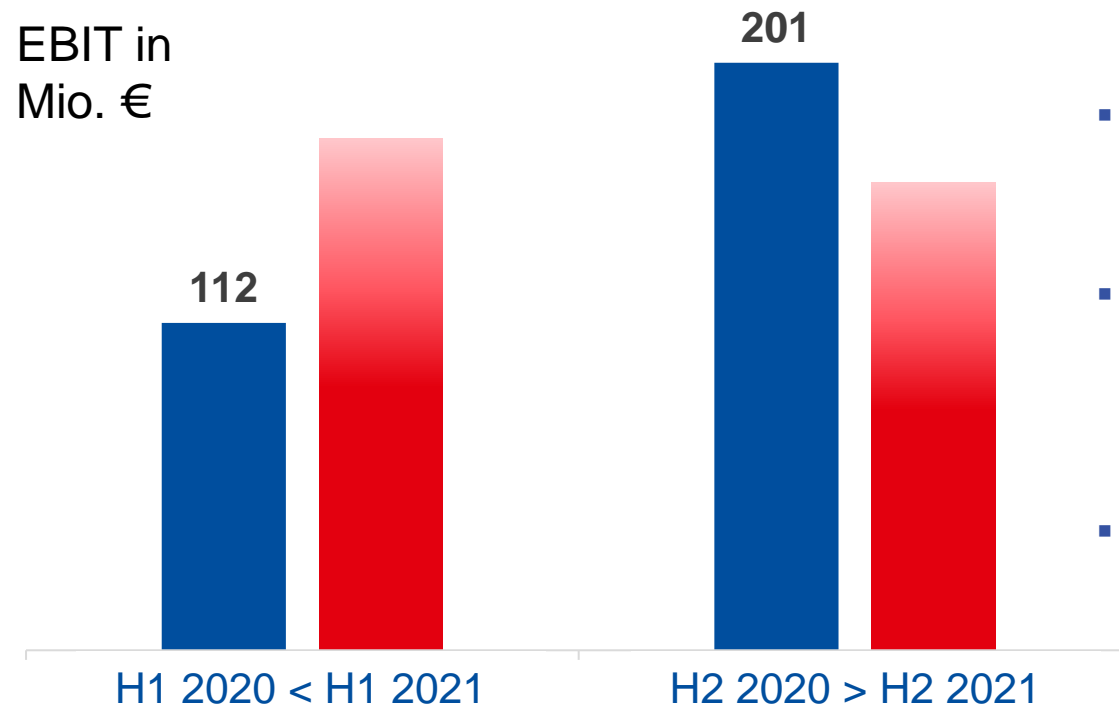
Mio. €	Q1 2021	Q1 2020	Δ € mn
Ergebnis nach Steuern	71	51	20
Abschreibungen	21	20	1
Nettoumlaufvermögen (NOWC)	-55	-41	-14
Übrige Veränderungen	9	-3	12
Investitionen	-15	-31	16
Freier Cashflow vor Akquisitionen	31	-4	35
Akquisitionen	0	-95	95
Freier Cashflow	31	-99	130

Ausblick FY 2021 (1) *

Mio. €	Ist. 2020	9. März	29. April	
		FC 2021	FC 2021	
Umsatz	2.378 Mrd. €	Niveau 2019	2.7 - 2.8 Mrd. €	Starke Nachfrage und Preissteigerungen
EBIT	313	Niveau 2020	330 - 340	Höhere Umsätze vs. sig. höhere Rohstoffkosten und Unterbrechungen der Lieferkette
FVA	165	um 160	um 180	Höhere Erträge vs. leicht höhere Kapitalkosten
FCF vor Akq.	238	um 160	um 110	Erhöhtes Nettoumlaufvermögen aufgrund starker Nachfrage und höherer Preise vs. reduziertem Capex

* Weitere mögliche negative Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Wirtschaft, die Lieferkette, die Produktion und die Kundennachfrage können nicht zuverlässig abgeschätzt werden

Ausblick FY 2021 (2)



- Operative Erholung ab H2 2020 wird voraussichtlich 2021 anhalten
- Die aktuell starke Nachfrage wichtiger Kundengruppen wie z.B. der Automobilindustrie sind teilweise auf Vorziehkäufe in Erwartung höherer Preise zurückzuführen
- Knappheit an Rohstoffen und Verpackungsmaterialien führen zu spürbaren Kostensteigerungen.

Disclaimer

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der FUCHS PETROLUB SE beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Beschaffungspreise, der Wechselkurse und der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der Schmierstoffindustrie gehören. FUCHS PETROLUB SE übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Präsentation geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

LUBRICANTS.
TECHNOLOGY.
PEOPLE.

